

# Fragenkatalog für die Prüfung zum Tiroler Bergwanderführer

## 1 Tourismuskunde

- Was versteht man unter Tourismus;
- Die Bedeutung des Tourismus in Österreich;
- Was sind die Besonderheiten des touristischen Produkts;
- Nenne die Organe eines Tourismusverbandes;
- Was sind die Aufgaben eines Tourismusverbandes;
- Wie finanziert sich ein Tourismusverband;
- Wie heißen die 4P des Marketing;
- Beschreibe eine Customer Journey;
- Was sind Basisfaktoren, Leistungsfaktoren, Begeisterungsfaktoren laut dem Kano-Modell;
- Welche Strategien ergeben sich aus der SWOT-Analyse;
- Nenne Trends und Herausforderungen im Alpinen Tourismus;

## 2 Orientierung

- Einnorden der Karte;
- Die Bedeutung der Kartenschrift und die wichtigsten Kartenzeichen der Legende der Karte;
- Welche Farben findest du auf einer Wanderkarte und was bedeuten sie;
- Gelände-/Wegbeschreibung mittels einer Karte, einschätzen der Schwierigkeiten im Wegverlauf;
- Was besagt der Maßstab;
- Was zeigen dir die Höhenlinien in der Karte;
- Was bedeutet Äquidistanz;
- Höhenlinienabstand und was kann ich daraus ableiten. Hangneigung schätzen und messen;
- Hangexposition bestimmen;
- Erkläre geographisch und magnetisch Nord;
- Was bedeutet Deklination;
- Bestimmung der Marschzahl;
- Grundkenntnisse zur Bussole;
- Bussolenhandgriffe;
- Bestimmung von UTM-Koordinaten aus der Karte;

## 3 Tourenplanung und Tourenführung

- Welche allgemeinen Faktoren berücksichtigst du bei deiner Tourenplanung;
- Welche Verhältnisse spielen bei der Tourenplanung eine Rolle;
- Wegzeitberechnung Winter und Sommer;
- Welche Möglichkeiten gibt es, um Informationen über Tourenziele und Verhältnisse zu beziehen;
- Nenne Tipps für erfolgreiche Kommunikation;
- Was muss beim Wandern mit Kindern besonders berücksichtigt werden;
- Nenne führungstaktische Grundsätze;
- Nenne die drei Ebenen der Entscheidungsfindung;

## 4 Alpine Gefahren

- Welche Gruppen von alpinen Gefahren gibt es;
- Teile den Jahreszeiten entsprechende spezifische Hauptgefahren zu;
- Von welchen Gegebenheiten machst du deine Gruppengröße abhängig;
- Wie betrifft dich die Ausrüstungskontrolle bezüglich alpiner Gefahren;
- Welche Faktoren lassen ein Schneebrett entstehen;
- Kenntnis der Gefahrenstufen und deren Bedeutung;
- Nenne gruppensdynamische Prozesse, welche zu alpinen Unfällen führen können;
- die 5 W`s beim Absetzen eines Notrufes;
- Alpines Notsignal, Notrufnummern, Notbiwak;
- Häufige Unfallursachen beim Wandern;

## 5 Berufskunde

- Wie nennt sich die Dachorganisation aller Tiroler Bergsportführer;
- Wie ist der Tiroler Bergsportführerverband organisiert;
- Welche Berufsgruppen werden vom Tiroler Bergsportführerverband vertreten;
- Wodurch ist das Bergsportwesen in Tirol geregelt;
- Umfang der Befugnis für Tiroler Bergwanderführer;
- Tätigkeitsbereich im Sommer und Winter;
- Klassifizierung der Wege in Tirol nach dem Tiroler Wegekonzept;
- Beschreibe offenkundig nicht von Lawinen bedrohtes Gelände;
- Was bedeutet mittelschweres, wegloses Gelände;
- Pflichten des Tiroler Bergwanderführers nach dem Bergsportführergesetz;

## 6 Ausrüstungskunde

- Was gehört zur Standardausrüstung eines Tiroler Bergwanderführers;
- Was beinhaltet die allgemeine Notfallausrüstung;
- Was sind die zusätzlichen Bestandteile der winterlichen Notfallausrüstung;
- Welche Ausrüstungsgegenstände zählen zum Orientierungsmaterial;
- Was bedeutet der Begriff -Windchill-;
- Was bedeutet der Begriff -Zwiebelschalenprinzip- im Zusammenhang mit Bekleidung;
- Wichtige Eigenschaften eines zweckmäßigen Schneeschuhes;
- Was überprüft man bei der Ausrüstungskontrolle am Beginn einer Tour;
- Wichtige Eigenschaften eines guten Bergschuhes;
- Was bedeutet der Sonnenschutzfaktor bei Sonnencremen;

## 7 Wetterkunde

- Nenne die wetterbestimmenden Faktoren;
- Wie stark nimmt die Temperatur bei trockener Luft im Schnitt pro 100 Hm ab;
- Was bedeutet Inversionswetterlage;
- Nenne die Einheit des Luftdruckes und seinen mittleren Wert auf Meereshöhe;
- Wie entsteht Wind;
- Gib eine einfache Einteilung der Windstärken;
- Erkläre das Windphänomen -Föhn-;
- Erkläre den Begriff Thermik;
- Grundkenntnisse über die Strömungsverhältnisse in Hoch-/Tiefdruckgebieten;
- Abhängigkeit von Lufttemperatur und Feuchtigkeitsgehalt;
- Wie entstehen Wolken;
- Welche Wolkenarten kennst du;
- Welche zwei Gewitterarten unterscheidet man;
- Nenne Anzeichen für die Entstehung eines Wärmegewitters;
- Nenne Anzeichen, die auf den Durchzug einer Kaltfront schließen lassen;

## 8 Natur und Umweltkunde/Geologie

- Welche Arten der Unterschutzstellung -Schutzgebietskategorien- gibt es;
  - Nenne Naturparks in Tirol;
  - Nenne die Charaktereigenschaften eines Gebirgsbaches;
  - Nenne die verschiedenen Vegetationshöhenstufen in den Alpen;
  - Was sind charakteristische Pflanzen der jeweiligen Höhenstufen;
  - Die Hauptfaktoren, die Lebensbedingungen im Hochgebirge charakterisieren;
  - Erkläre die Anpassung von Lebewesen an die besonderen Bedingungen im Hochgebirge;
  - Nenne Probleme, die bei Störungen von Wildtieren im Winter entstehen;
  - Welche Faktoren machen das Leben im Gebirgsbach schwierig;
  - Welche Kleinstlebewesen kommen in Gebirgsbächen vor;
  - Nenne wesentliche Punkte einer naturverträglichen Wanderung;
- 
- An welchen Plattengrenzen entsteht neue Erdkruste?
  - Wie nennt man Plattengrenzen, an denen seitliche Verschiebungen stattfinden?
  - Die Alpen sind ein Deckengebirge – was ist charakteristisch für ein Deckengebirge?
  - Nenne einen Vertreter der Magmatite.
  - Nenne ein monomineralisches Sedimentgestein aus der Umgebung des Inntales.
  - Aus welchem Mineral besteht Dolomitgestein?
  - Nenne die drei häufigsten Minerale in granitischen Gesteinen.
  - Beschreibe kurz den Kreislauf der Gesteine.
  - Wir leben in einer Warmzeit – wann ca. begann diese, bzw. wann endete die letzte Eiszeit?
  - Wie nennt man die jüngste Periode im Erdzeitalter?
  - In welche 2 Hauptzonen werden Gletscher unterteilt?

